

Feiertage der verschiedenen Religionen – Erläuterungen

(Nach Religion, danach chronologisch sortiert. Alle Angaben ohne Gewähr, Stand bei Redaktionsschluss. Feiertage, die sich nach dem Mondkalender richten, können je nach regionaler Tradition geringfügig abweichen. Jüdische Feiertage beginnen in der Regel mit dem Sonnenuntergang des Vortages.)

Christliche Feiertage

Neujahr (Beginn des neuen Jahres nach gregorianischem Kalender)

Hl. Drei Könige / Dreikönigstag / Epiphantias (Gedanken an die Erscheinung Christi vor den Weisen, seiner Taufe im Jordan und der Hochzeit zu Kanaan)

Orthodoxes Weihnachtsfest Russ./Serb. (Geburt Christi)

Mariä Lichtmess (letzter Tag der Weihnachtszeit)

Aschermittwoch (Beginn der Fastenzeit vor Ostern, die Fastenzeit soll an Jesus 40-tägiges Fasten in der Wüste erinnern und auf Ostern vorbereiten, Ende der Karnevalszeit)

St. Patrick (Gedenktag an Nationalheiligen Irlands, der als erster christlicher Missionar in Irland gilt)

Palmsonntag (Beginn der Karwoche oder stille Woche, Gedenken an Einzug Jesus in Jerusalem)

Gründonnerstag (Gedenken an letztes Abendmal Jesus mit seinen Jüngern)

Karfreitag (stiller Freitag, einer der höchsten Feiertage, Gedenken an Kreuzestod von Jesus, in kath. Kirche strenger Fasten- und Abstinenztag)

Karsamstag (Erwartung der Auferstehung Jesus)

Ostersonntag (höchster Feiertag, Feier der Auferstehung Jesus)

Weißer Sonntag (Ende der Osterwoche)

St. Georgsfest der Roma (Fest zu Ehren des Heiligen Georg)

Christi Himmelfahrt (Rückkehr Jesus zu Gott in den Himmel)

Pfingstsonntag (Gedenken an Jünger Jesus die den Heiligen Geist empfangen haben, Tag der Gründung der christlichen Kirche)

Fronleichnam (Fest der leiblichen Gegenwart Christi in der Eucharistie)

Mariä Himmelfahrt (Erinnerung an die Himmelfahrt Marias, Mutter Jesus)

Mariä Geburt (Erinnerung an die Geburt Marias, Mutter Jesus)

Reformationstag (Gedenktag an die Reformation durch Martin Luther)

Allerheiligen (Gedenktag an alle Heiligen, auch an die, die nicht durch den Papst heilig gesprochen worden sind)

Allerseelen (Gedenken an alle Verstorbenen (kath. Kirche))

St. Martin (Gedenktag des Hl. Martin von Tours)

Buß- und Betttag (evangelischer Feiertag)

Totensonntag (Gedenktag an alle Verstorbenen (ev. Kirche))

1.-4. Advent (Beginn der Vorbereitung auf Weihnachten, zugleich Beginn des Kirchenjahres)

Nikolaus (zur Erinnerung an Bischof Nikolaus von Myra)

Mariä Empfängnis (vollständige Bezeichnung: Hochfest der ohne Erbsünde empfangenen Jungfrau und Gottesmutter Maria)

Heilig Abend (Geburt Jesus Christus, Sohn Gottes)

Silvester (letzter Tag des Jahres, Gedenktag an Papst Silvester I.)

Islamische Feiertage

Mevlid (Geburtstag des Propheten Muhammad)

Hızır-Fasten (Hızır ist ein Schutzpatron der Aleviten der Menschen in Not zur Hilfe eilt)

Hıdırellez der Aleviten (Frühlingsfest)

Lailat al-Miraj (Himmelfahrt des Propheten Mohammed)

Lailat al-Raghaib (Nacht der Wünsche)

Lailat al-Baraat (Nacht der Vergebung)

Ramadan (Fastenzeit des Islam, Gedenken an die Herabsendung des Koran)

Lailat al-Qadr (Nacht der Bestimmung, Erinnerung an erstmalige Offenbarung des Koran)

Şeker Bayramı / Id-al-Fitr (Fastenbrechen/Zuckerfest, zweithöchster Feiertag)

Id al-Adha, Kurban Bayramı (Opferfest, höchster Feiertag zum Gedenken an das Opfer Abrahams, der bereit war seinen Sohn Ismail Gott zu opfern)

Aschura Fest (Gedenktag an Imam Husain Ali, Enkel des Propheten Mohammed)

Aschura der Aleviten (Gedenktag an Imam Husain Ali, Enkel des Propheten Mohammed)

Hinduistische Feiertage

Makar Sankranti (Sonnenwende und Erntefest)

Pongalfest der TAMILIEN (Reis-Erntedankfest)

Saraswati Puja (Frühlingsfest)

Maha Shivaratri (Nacht des Shiva, höchstes Fest der Verehrer des Gottes Shiva)

Holifest (Neujahr in Indien)

Rama Navammi (Fest zu Ehren Sri Ramas, der Tag, an dem er auf der Erde erschien)

Ratha Yatra (zu Ehren des Gottes Jagannath)

Krishna Janmashtami (Geburt des Gottes Krishna)

Ganesh Chaturthi (eines der bedeutendsten Feste Indiens, besonders in Mumbai)

Navaratri (Fest der neun Nächte, zur Verehrung der göttlichen Mutter im Frühjahr und Herbst)

Durga Puja (Fest zur Ehren der Göttin Durga)

Dussehra (Ende von Navaratri)

Diwali (Lichterfest zu Ehren der Götter, zugleich Neujahr bzw. Erntedank in manchen Regionen)

Guru Nanak Jayanti (eines der heiligsten Feste im Sikhismus, Geburt des ersten Sikh-Guru Guru Nanak)

Jüdische Feiertage

Tu Bischwat (Neujahr der Bäume)

Purim (Fest zur Erinnerung an die Rettung der Juden in Persien)

Pessach (Frühlingsfest zur Erinnerung an die Rettung Israels aus Ägypten)

Yom Ha Shoah (Israelischer Nationalfeiertag)

Lag BaOmer (Halbfeiertag zwischen Pessach und Schawuot)

Schawuot (Wochenfest zu Beginn der Sommer-Ernte zur Erinnerung an die Verkündigung der 10 Gebote)

Tischa be Aw (Trauer- und Fastentag zum Gedenken an die Zerstörung des ersten und zweiten Tempels in Jerusalem)

Rosch Haschana (Jüdisches Neujahr, Beginn der "10 Bußtage")

Jom Kippur (Versöhnungstag zum Abschluss der Bußtage, gilt als höchster Feiertag)

Sukkot (Laubhüttenfest, Herbst-Erntefest, zum Gedenken an den Auszug aus Ägypten)

Shemini Azeret (der achte Tag von Sukkot)

Simchat Thora (Freudenfest, Jahreszyklus der wöchentlichen Thora-Lesung endet und beginnt neu)

Channuka (Lichterfest, Fest zur Erinnerung an den Aufstand der Makkabäer gegen syrische Unterdrückung und an die Wiedereinweihung des Tempels in Jerusalem 165 v.u.Z.)

Buddhistische Feiertage

Hana-Matsuri/Kambutsue (Buddhas Geburtstag)

Saga Dawa (heiligster Tag in Tibet, Geburt, Tod und Erleuchtung Buddhas werden gefeiert)

Vesak (Buddh. Neujahr)

Drachenbootfest (China, zu Ehren des Dichters des Dichters Qu Yuan)

Asalha Puja (eines der wichtigsten Feste der Buddhisten, erinnert an erste Rede Buddhas nach seiner Erleuchtung)

Bonfest Japan (japanisches Totenfest)

Bodhi (Buddhas Erleuchtung)

Gesetzliche Feiertage in Deutschland und Brauchtumstage

Weiberfastnacht (kein Feiertag, markiert aber den Übergang vom Sitzungs- zum Straßenkarneval)

Rosenmontag (kein Feiertag, die großen Festumzüge in Köln, Düsseldorf und Mainz finden statt)

Fastnacht (kein Feiertag, auch Veilchendienstag genannt)

Tag der Arbeit (gesetzlicher Feiertag, Feiertag der Arbeiterbewegungen)

Tag der Deutschen Einheit (Deutscher Nationalfeiertag)

Volkstrauertag (Gedenken an Kriegstoten und Opfer von Gewaltherrschaft aller Nationen)